

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75 ϕ , bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. im Intell. Comt. zu entrichten.



Zuferte, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Sopengasse 8, angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ϕ .

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

No 95.

Danzig, den 30. November

1898.

Am tlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1. Der Hofbesitzer Otto Barenbruch in Schönwarling ist zum Schöffen der Gemeinde Schönwarling gewählt, von mir bestätigt und vereidigt worden.
Danzig, den 24. November 1898.

Der Landrath

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

2. Bekanntmachung.

Bei der am 23. d. Mts. stattgefundenen Auslosung der Obligationen des ehemaligen Landkreises Danzig — II. Emission — sind folgende Nummern gezogen worden:

Littr. A	über 2000 M	die No. 30.			
" B	" 1000	" " "	34.	35.	
" C	" 500	" " "	46.	47.	48. 49. 50. 51.
" D	" 200	" " "	180.	181.	182. 183. 184. 185.
			186.	189.	

Die ausgelosten Obligationen werden den Besitzern mit der Aufforderung hierdurch gekündigt, die entsprechende Kapitalabfindung vom 2. Januar 1899 ab bei der Kreis-Kommunal-Kasse des Kreises Danziger Niederung hieselbst gegen Rückgabe der Obligationen nebst sämtlichen dazu gehörigen Coupons und Talons in Empfang zu nehmen.

Danzig, den 23. Juni 1898.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Danziger Niederung.

3.

B e k a n n t m a c h u n g.

Bei der am 23. Juni d. J. stattgefundenen Ausloosung der Obligationen des ehemaligen Landkreises Danzig — III. Ausgabe — sind folgende Nummern gezogen worden:

Buchstabe A über 1000 *M* die No. 16. 17. 42. 66. 88. 239.

 " B " 500 " " " 18. 43. 96 126.

 " C " 200 " " " 177. 178. 198. 326. 350. 384. 494.

Die ausgelooften Obligationen werden den Besitzern mit der Aufforderung hierdurch gekündigt, die entsprechenden Kapitalabfindungen vom 2. Januar 1899 ab bei der Kreis-Kommunal-Kasse des Kreises Danziger Niederung hierselbst gegen Rückgabe der Obligationen sowie der sämtlichen dazu gehörigen Zinsscheine und Anweisungen in Empfang zu nehmen.

Danzig, den 23. Juni 1898.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Danziger Niederung.

4.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund des § 5 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 in Verbindung mit dem § 62 der Kreisordnung vom 13. Dezember 1872 in der Fassung des Gesetzes vom 19. März 1881, wird unter Zustimmung des Amtsausschusses des Amtsbezirks Saspe für den Umfang dieses Amtsbezirks die nachstehende Polizei-Verordnung erlassen:

§ 1. Grund und Hauseigenthümer, welche weder auf ihren im Amtsbezirke Saspe belegenen Grundstücken selbst wohnen, noch innerhalb des Amtsbezirks einen anderweiten festen Wohnsitz haben, sowie juristische Personen, welche im Amtsbezirk Grundeigenthum besitzen, sind verpflichtet, innerhalb eines Zeitraums von 14 Tagen nach Publikation dieser Verordnung und künftig innerhalb 14 Tagen nach der Besitzergreifung des im Amtsbezirke belegenen Grundstücks der Ortspolizeibehörde ein auf dem betreffenden Grundstücke oder doch in demselben Ortsteile wohnende geeignete Persönlichkeit namhaft zu machen, welche zur Empfangnahme amtlicher Verfügungen wie mündlicher Anweisungen des Amtsvorstehers, die sich auf die dem Grundstückseigenthümer obliegenden aus dem Grundbesitz sich ergebenden Verpflichtungen beziehen, berechtigt, und der Ortspolizeibehörde gegenüber für die Ausführung der getroffenen polizeilichen Anordnungen verantwortlich ist. Der Besitzer bleibt außerdem selbst für alle durch die polizeiliche Zwangsausführung entstehenden Kosten solidarisch verhaftet.

§ 2. Grundstückseigenthümer, welche dieser Bestimmung nicht nachkommen, verwirken eine Geldstrafe bis zu 9 *M*, eventl. verhältnismäßige Haft.

§ 3. Diese Polizei-Verordnung tritt mit dem Tage der Publikation durch das Kreisblatt des Kreises Danziger Höhe in Kraft.

Saspe, den 10. November 1898.

Der Amtsvorsteher des Amtsbezirks Saspe. Witt.

K l e i e = V e r s t e i g e r u n g.

5. Mittwoch, den 7. Dezember 1898, Vormittags 10 Uhr, findet im Magazin IX am Kielgraben öffentlicher Verkauf von Roggenkleie, Fußmehl, Brotabfällen und Haferspreu statt.

Probianamt.

6.

B e k a n n t m a c h u n g.

Am Abend des 16. November d. Js., etwa um 5 $\frac{1}{2}$ Uhr, ist auf der Chaussee zwischen Köln und Friedenau (Kreis Neustadt) an einer Frau, die sich auf dem Wege nach Friedenau befand, ein Sittlichkeitsverbrechen begangen.

Der ihr unbekannte Thäter war ein Mann, anscheinend in den 20 er Jahren, mittelgroß und kräftig, hatte einen kleinen Schnurrbart und ein volles, dickes Gesicht. Er war bekleidet mit einem langen Ueberzieher und einem steifen Filzhute und trug einen starken gelben Stock.

Der Thäter kam aus der Richtung von Friedenau und entfernte sich nach der That nach Köln zu.

Jeder, der über die Person des Thäters glaubt Auskunft geben zu können, wird ersucht, mir schleunigst zu den unten bezeichneten Akten Anzeige zu machen.

Die Polizei- und Sicherheitsbeamten ersuche ich, nach dem Thäter schleunigst eingehende Nachforschungen anzustellen und Personen, auf die obige Beschreibung paßt, und die der That verdächtig sind, sofort festzunehmen und dem zuständigen Amtsgerichte zuzuführen und mir ungehäumt hiervon Mittheilung zu machen. (V. J. 1107/98.)

Danzig, den 24. November 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

7.

B e k a n n t m a c h u n g.

Der Weg von Kladau nach Bösendorf wird umgebaut und ist deshalb von heute ab auf vier Wochen für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

Gr. Trampfen, den 24. November 1898.

Der Amtsvorsteher.

gez. N. Burandt.

N i c h t a m t l i c h e r T h e i l.

8. **Wagen und Schlitten** zum Ladhren und Neuausschlagen bei sauberster Ausführung und billigsten Preisen.
E. Seeger, Langgarten 8.

Mein Grundstück

9. in Neuenhuben, Danziger Werder, 34 Hektar groß, bin ich Willens mit vollem, gutem Inventar zu verkaufen.
Janzen.

1 P. Halbspaziergehirre (komplett), 1 Reitfattel m. Zaum, neu, zu v. **E. Seeger, Langgarten 8.**

10. Auction in Ohra, Vogelgreif 33.

Montag, den 5. Dezember 1898, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Besitzers Herrn **W. Buhrandt**, wegen Krankheit und Aufgabe der Wirthschaft, an den Meistbietenden verkaufen:

3 starke Arbeitspferde, 12 Milchkühe, theils hochtragend, theils frischmilchend, 1 sprungfähigen Bullen, 1 Sau und 10 Ferkel, 3 tragende Säue, 1 engl. Züchter, 9 Brühlinge, 13 Hühner, 2 Hoshunde, 2 Kastenwagen auf Federn, fast neu, 3 Arbeitswagen, 1 Jauchewagen, 2 Arbeitsschlitten, 1 einsp. Kasten Schlitten, 1 Jauchekasten, 3 Paar Arbeitsgeschirre, complet, 6 div. Flügel, 3 Eggen, 1 Häckselmaschine, 1 Rübenschneider, 1 Milchcentrifuge für Handbetrieb, 1 doppelwirkende Saug- und Druckpumpe, 1 Kunsthobel, Pferdedecken Säcke, 3 Gefindebetten, Ketten, 1 Partie Nugholz, 4 Schlittenglocken, 1 Schuppenpelz, mehrere Milchkannen, sowie sämtliche Wirthschafts- und Ackergeräthe zc.

Ferner: ca. 100 Ctr. gutes Kuh- und Pferdeheu, 100 Ctr. Grummet, ca. 200 Ctr. Futterrüben, ca. 100 Ctr. gelbe Brucken und 70 Ctr. Kartoffeln (Magnum bonum und Champignon.)

Fremdes **Vieh** darf zum Mitverkauf eingebracht werden. Den Zahlungstermin werde ich den mir bekannten Käufern bei der Auction anzeigen. Unbekannte zahlen sogleich.

J. A l a u, Auctionator,
Danzig, Frauengasse 18.

Landwirthschaftlicher selbstständiger Buchhalter

übernimmt Einrichtung und Abluß der Bücher, sowie Inventuren, Bilanzen discret. Feinste Referenzen.

Johs. Naumann, Couradshammer.

Redakteur: Oscar Lauter, Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vorm. Wödel'schen Hofbuchdruckeret in Danzig, Sopengasse 81